

**KOMMUNEN
IN NOT!**

www.genug-gekuerzt.de

Der Kommunale Entschuldungsfond ist für alle spürbar. Kostenerhöhungen oder die Verringerung von kommunalen Leistungen sind die Folgen. DIE LINKE tritt für die kommunale Selbstverwaltung und gegen unverhältnismäßige Kürzungen ein.

- Einsparungen nicht auf Kosten von Bibliotheken, Schwimmbädern oder ähnlichen sozialen und kulturellen Einrichtungen.
- Einsparungen und mögliche Gestaltungsspielräume müssen mit den Bürgerinnen und Bürgern verhandelt und Einschnitte transparent gemacht werden.
- Die Kommunale Daseinsvorsorge muss in öffentlich rechtlicher Hand bleiben.

Unsere **Alternative** wäre die **Gemeindewirtschaftssteuer**, welche die Pflichten des Landes, sowie die Lebens- und Handlungsfähigkeit der Städte, Kreise und Gemeinden nachhaltig finanziell gewährleistet und überschaubar und nachvollziehbar zusammenfasst.

DIE LINKE.

**KOMMUNEN
IN NOT!**

www.genug-gekuerzt.de

Der Kommunale Entschuldungsfond ist für alle spürbar. Kostenerhöhungen oder die Verringerung von kommunalen Leistungen sind die Folgen. DIE LINKE tritt für die kommunale Selbstverwaltung und gegen unverhältnismäßige Kürzungen ein.

- Einsparungen nicht auf Kosten von Bibliotheken, Schwimmbädern oder ähnlichen sozialen und kulturellen Einrichtungen.
- Einsparungen und mögliche Gestaltungsspielräume müssen mit den Bürgerinnen und Bürgern verhandelt und Einschnitte transparent gemacht werden.
- Die Kommunale Daseinsvorsorge muss in öffentlich rechtlicher Hand bleiben.

Unsere **Alternative** wäre die **Gemeindewirtschaftssteuer**, welche die Pflichten des Landes, sowie die Lebens- und Handlungsfähigkeit der Städte, Kreise und Gemeinden nachhaltig finanziell gewährleistet und überschaubar und nachvollziehbar zusammenfasst.

DIE LINKE.